



tal anx.
Versicherungen. Finanzen.

Münsteraner Anlegerforum

18. Juni 2019
Carsten Werle, Leiter Investor Relations

Woher kommen wir?

Vom Versicherungsverein der Eisen- und Stahlindustrie zum globalen Konzern



1903 Gründung als „Haftpflichtverband der Eisen- und Stahlindustrie“

1953 Beginn des Privatkundengeschäfts

1966 Aufbau eigener Rückversicherung

1994 IPO der Hannover Rück

2006 Kauf des Gerling-Konzerns

2012 IPO der Talanx

2014 Listing in Warschau

2018: vier Geschäftsbereiche, aktiv in mehr als 150 Ländern, gut 35 Mrd. EUR Bruttoprämien, 112 Mrd. EUR selbstverwaltete Kapitalanlagen, 703 Mio. EUR Konzernergebnis

Wo stehen wir?

Vier Geschäftsbereiche

Industrie-
versicherung

Privat- und Firmen-
versicherung
Deutschland

Privat- und Firmen-
versicherung
International

Rück-
versicherung

EBIT 2018

2,0
Mrd. EUR 

Bruttoprämie 2018

 34,9
Mrd. EUR

Top 10 Europa

 nach
Prämie

SDAX notiert





mehr als
150
Länder

+110- jährige
Erfahrung

Gute Rating-Noten

A+ S&P
A A. M. Best

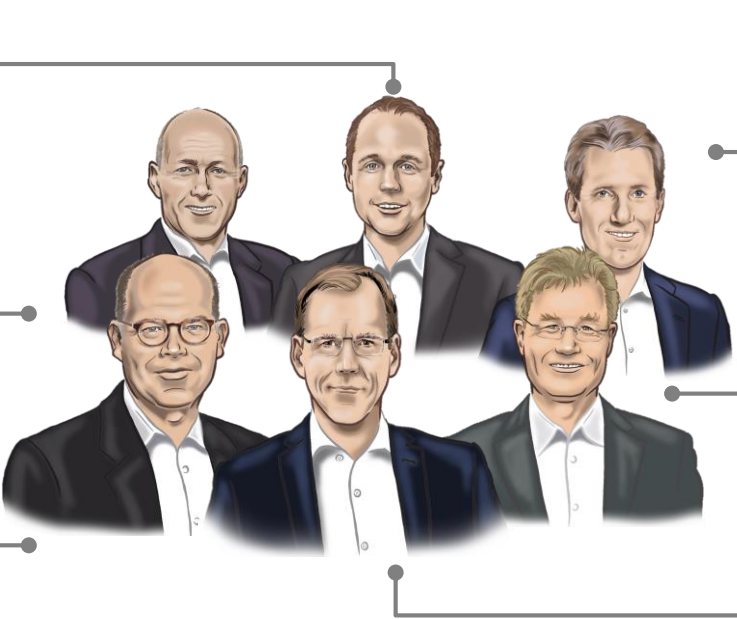
Mitarbeiter


23.000




Zentrale


Hannover



Wer sind die Entscheidungsträger?





Dr. Edgar Puls, 46 
Industrierversicherung
Ingenieur, Eigengewächs, mit Sanierungserfolgen im In- und Ausland

Sven Fokkema, 50  
Privat- und Firmenversicherung International
mit seiner internationalen Erfahrung hat er die polnischen Akquisitionen der Talanx zum Erfolg gebracht

Dr. Immo Querner, 56 
CFO
anerkannter Gerling-Krisenexperte für Finanzen und Risikomanagement

Jean-Jacques Henchoz, 54 
Rückversicherung
Erfahrener und erfolgreicher Underwriter in Personen- & Schadenrück. Group Executive Committee Swiss Re

Dr. Jan Wicke, 50 
Privat- und Firmenversicherung Deutschl., IT
bewährter Kostenmanager treibt Transformationsprogramm KuRS voran

Torsten Leue, 53 
CEO
entwickelte Privat- und Firmenversicherung International in einen profitablen Wachstumsmotor der Talanx

Rund 150 Jahre gemeinsamer Erfahrungsschatz im Finanzsektor

Wohin streben wir? – Auszug aus dem Capital Markets Day 2018

- Wir **stärken**: unternehmerische Kultur, B2B-Fokussierung und Portfoliodiversifikation
- Wir **entwickeln**: erweitertes Kapitalmanagement, fokussierte Segmentstrategien und digitale Transformation
- Wir **streben an** ...
 - einen Anstieg des **Eigenkapitalrendite-Ziels** auf ≥ 8 Prozentpunkte über risikofreiem Zins
 - Jährliches **EPS-Wachstum** $\geq 5\%$ im Durchschnitt
 - 35% to 45% **Ausschüttung des IFRS-Konzernergebnisses**, mit DPS mindestens auf Vorjahreshöhe

Hinweis: Die Ziele gelten ab dem Geschäftsjahr 2019. EPS-CAGR bis 2022 (Grundlage: ursprünglicher Ausblick für Konzern-Jahresüberschuss für 2018 von ~ 850 Mio. EUR). Der risikofreie Zins ist definiert als der gleitende 5-Jahres-Durchschnitt der Rendite der 10-jährigen Bundesanleihen. Die Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass Großschäden im Rahmen des Jahresbudgets bleiben und an den Währungs- und Kapitalmärkten keine Verwerfungen auftreten

Unsere Stärken als Basis der Strategie 2022



**Unternehmerische
Kultur**



**Kundenorientierte
Struktur**

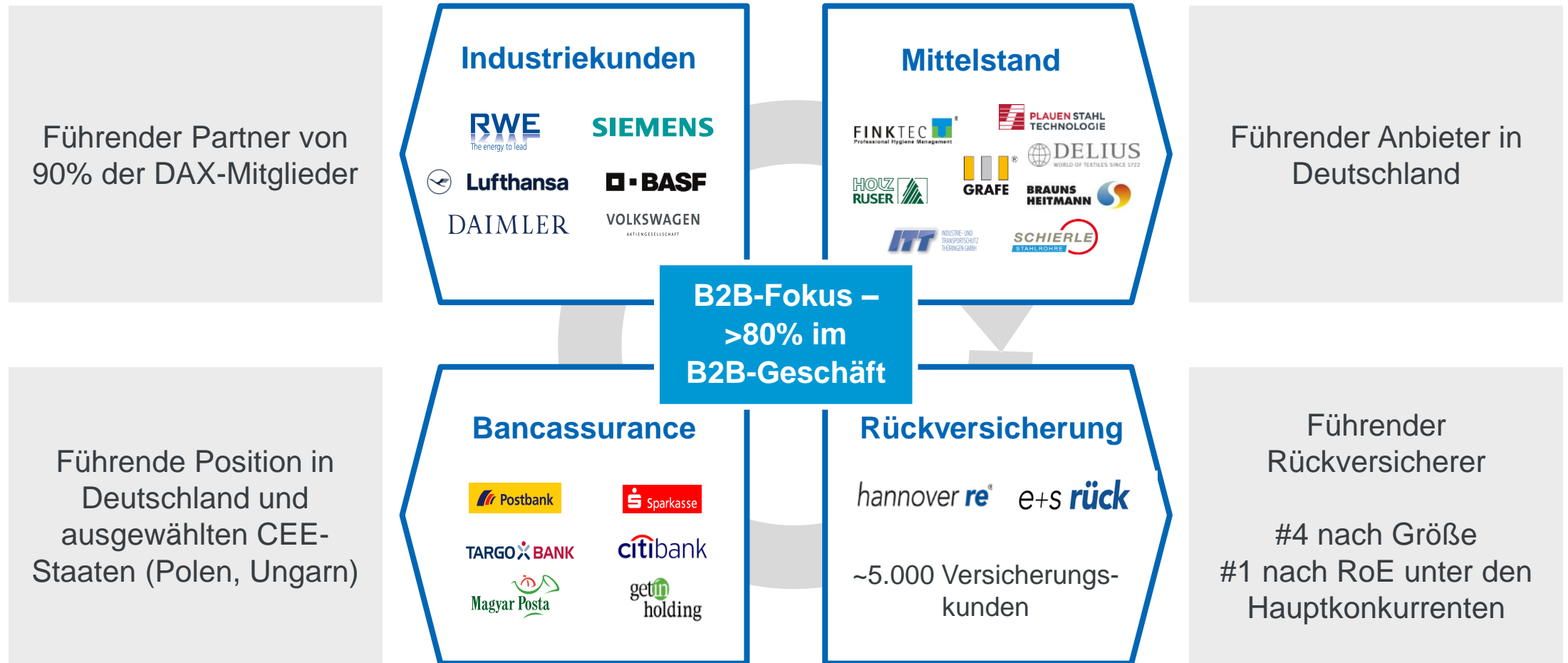
B2B-Fokus

80%

Diversifikation
Anteil International

74%

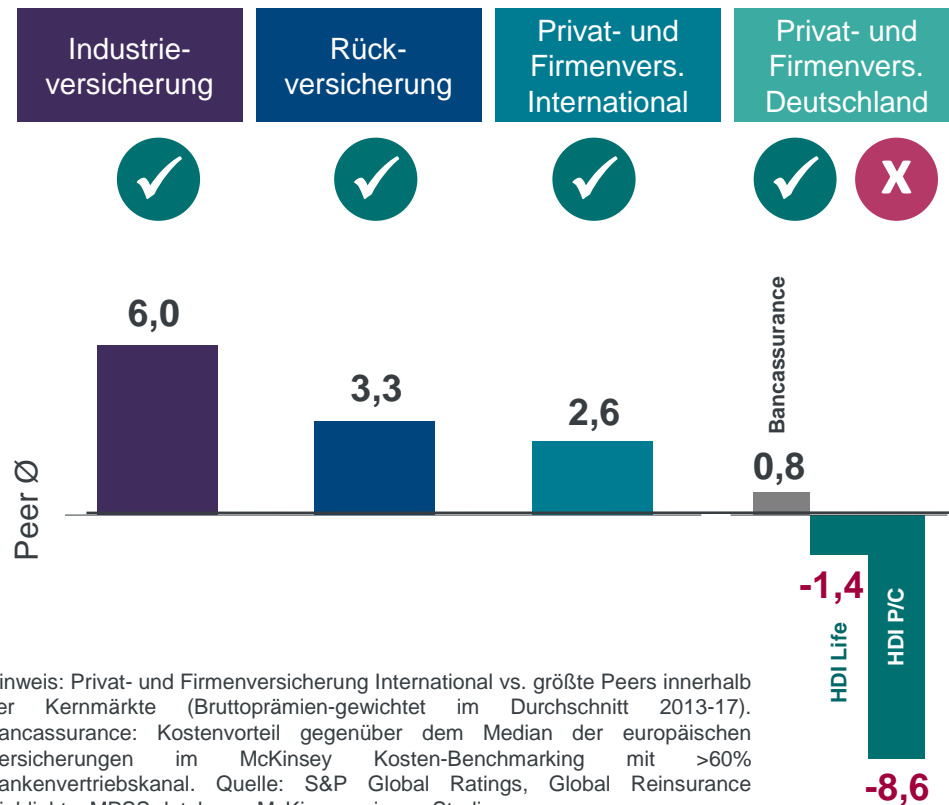
Gute Positionierung durch einzigartige B2B-Kundenfokussierung



Unternehmerische Kultur – Basis für Kostenmanagement und profitables Wachstum

Kostenmanagement in 3½ von 4 Divisionen

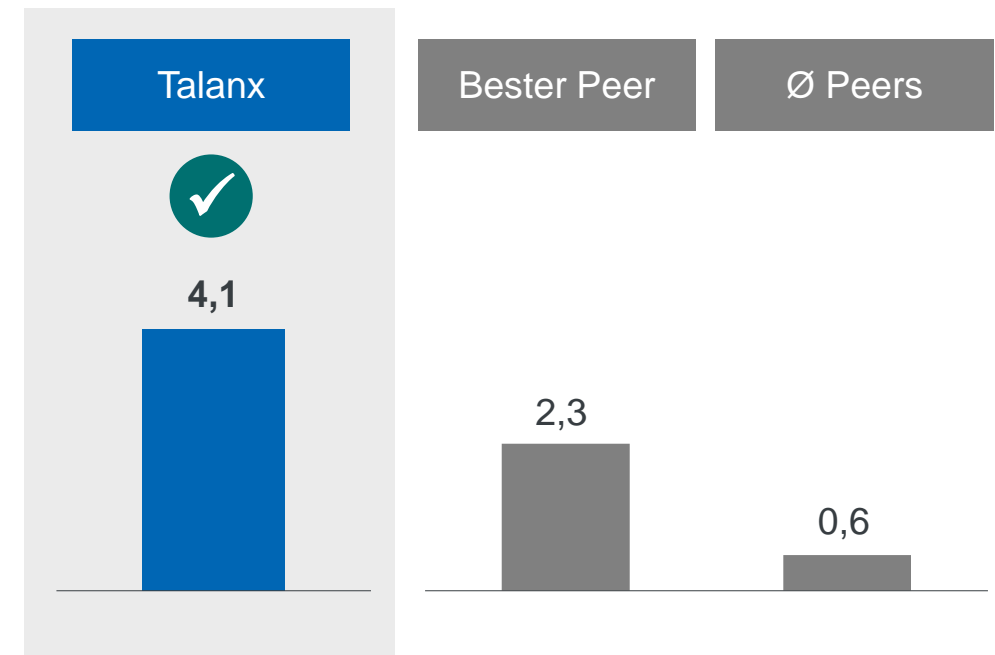
Kostenquoten-Vorteil (netto) der Geschäftsbereiche im Vergleich zu Peer-Ø (2013 – 17) (in %-Pkt)



Hinweis: Privat- und Firmenversicherung International vs. größte Peers innerhalb der Kernmärkte (Bruttoprämien-gewichtet im Durchschnitt 2013-17). Bancassurance: Kostenvorteil gegenüber dem Median der europäischen Versicherungen im McKinsey Kosten-Benchmarking mit >60% Bankenvertriebskanal. Quelle: S&P Global Ratings, Global Reinsurance Highlights, MPSS database, McKinsey; eigene Studie

> 6x höheres Unternehmenswachstum als Peers

Bruttoprämien-CAGR 2013 – 17 (in %)



Hinweis: Peer-Durchschnitt Bruttoprämien-gewichtet. Eigene Berechnungen auf Basis von Geschäftsberichten

tal anx.

1

Verbessertes Kapitalmanagement

2

Fokussierte Geschäftsbereichsstrategien

Industrierversicherung

➤ Programm 20/20/20

➤ Specialty

Privat- und
Firmenversicherung
International

➤ Top 5 in Kernmärkten

Privat- und
Firmenversicherung
Deutschland

➤ Programm KuRS

➤ Gewerbe

Rückversicherung

➤ Fokus

3

Digitale Transformation

1 Verbessertes Kapitalmanagement

Verbessertes Kapitalmanagement

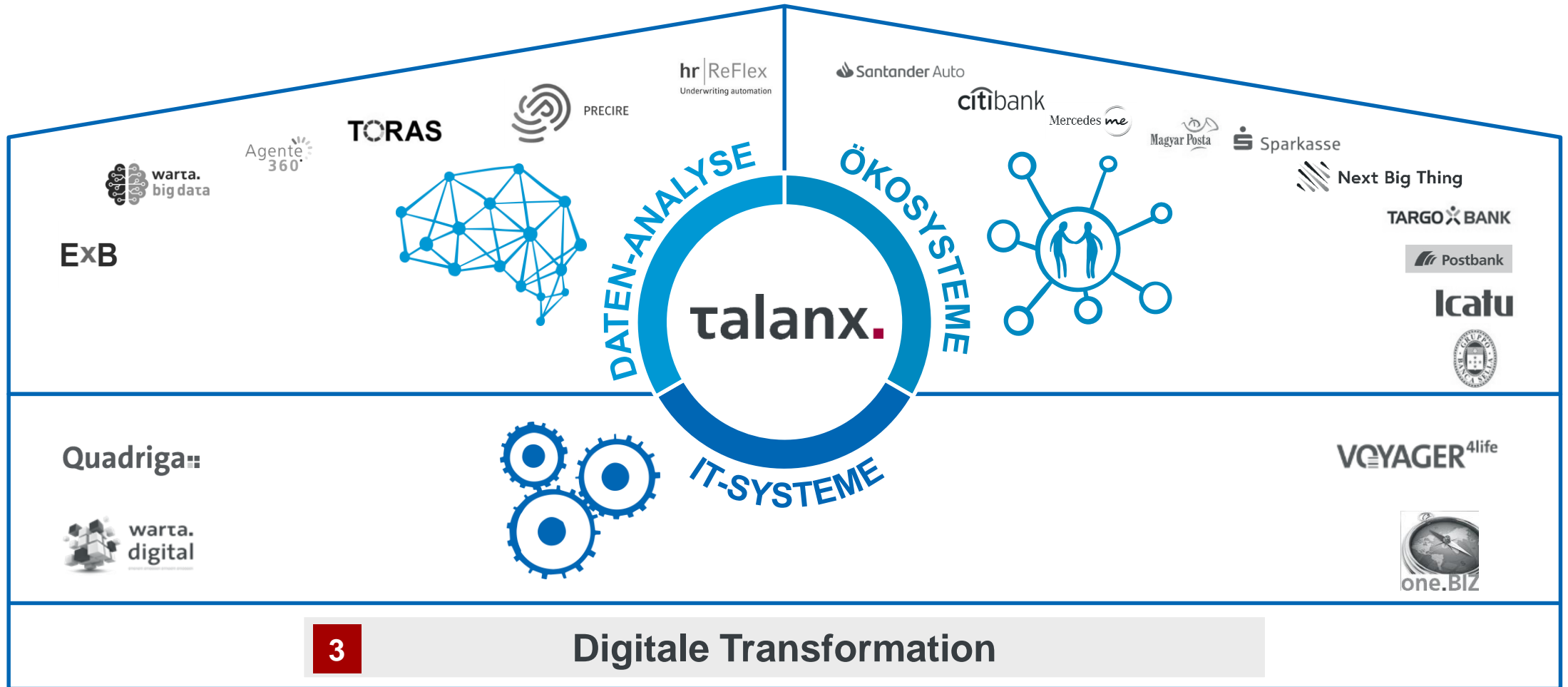
"How to spend it"	<ul style="list-style-type: none">▪ Nachhaltiges Dividenden-Wachstum▪ Stringente Kapitalallokation zur Unterstützung des profitablen organischen Wachstums▪ Disziplinierter M&A-Ansatz
"How to get it"	<ul style="list-style-type: none">▪ Reduzierung des lokalen Überschusskapitals▪ Stärkung des Cash Flows an die Holding▪ Bündelung der Rückversicherung (Einkauf) auf Gruppenebene

Mittelfristige Zielsetzungen

1	Attraktive Ausschüttungsquote, DPS mind. Vorjahreshöhe	35-45%
2	Stringentes Kapitalmanagement	RoE \geq CoE
3	"Hochschütten" von lokalem Überschusskapital	~350m
4	Ergebnisabführung an die Holding	50-60%

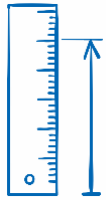
Hinweis: Ziel-Quote für die Dividendenabdeckung (Cash-Bestand zu avisierte Jahresdividende) bei 1,5 – 2x

3 Digitale Transformation entscheidend für unseren zukünftigen Erfolg



Ambitioniertere Mittelfrist-Ziele gesteckt

Eigenkapitalrendite



$\geq 8\%$

über risikofreiem Zins

Ergebnis je Aktie



$\geq 5\%$

Ø Anstieg pro Jahr

Dividende



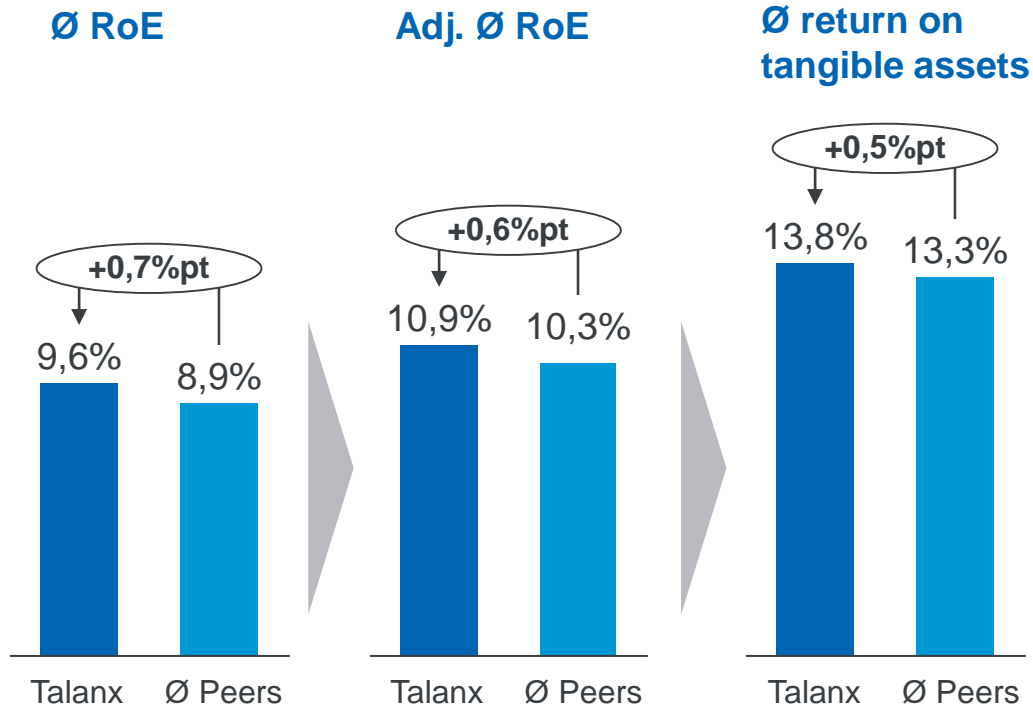
35 – 45%
des IFRS-Ergebnisses

**mindestens auf
Vorjahresniveau**

Basis für Ziel „Ergebnis je Aktie“: erwartetes Konzernergebnis von 850 Mio. EUR in 2018

Ergebnisse – Starke Erfolgsbilanz und attraktives Risiko-Rendite-Profil

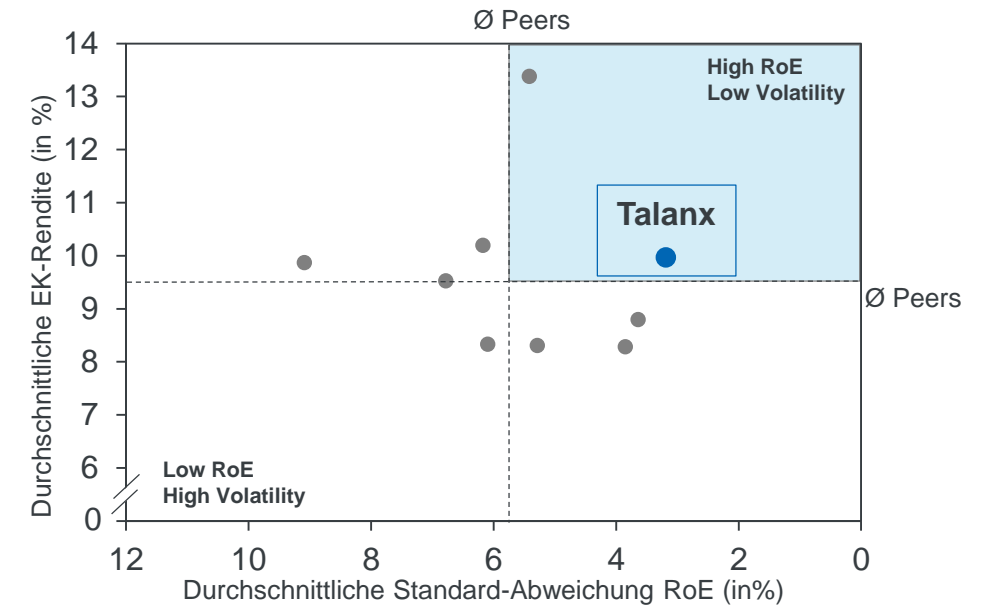
Eigenkapitalrendite über dem Peer-Durchschnitt



Hinweis: Alle Zahlen 2012-2017. Adj. Durchschnitts-RoE: eigene Kalkulationen basieren auf dem Verhältnis von Konzernergebnis (ohne Minderheiten) und durchschnittlichem Eigenkapital ohne Berücksichtigung der durchschnittlichen unrealisierten Gewinne und Verluste auf Basis der verfügbaren Vergleichsdaten.
Peer Gruppen: Allianz, Munich Re, AXA, Zürich, Generali, Mapfre, VIG, Swiss Re
Quelle: Geschäftsberichte der Peers, FactSet und eigene Berechnungen

Attraktives Risiko-Rendite-Profil

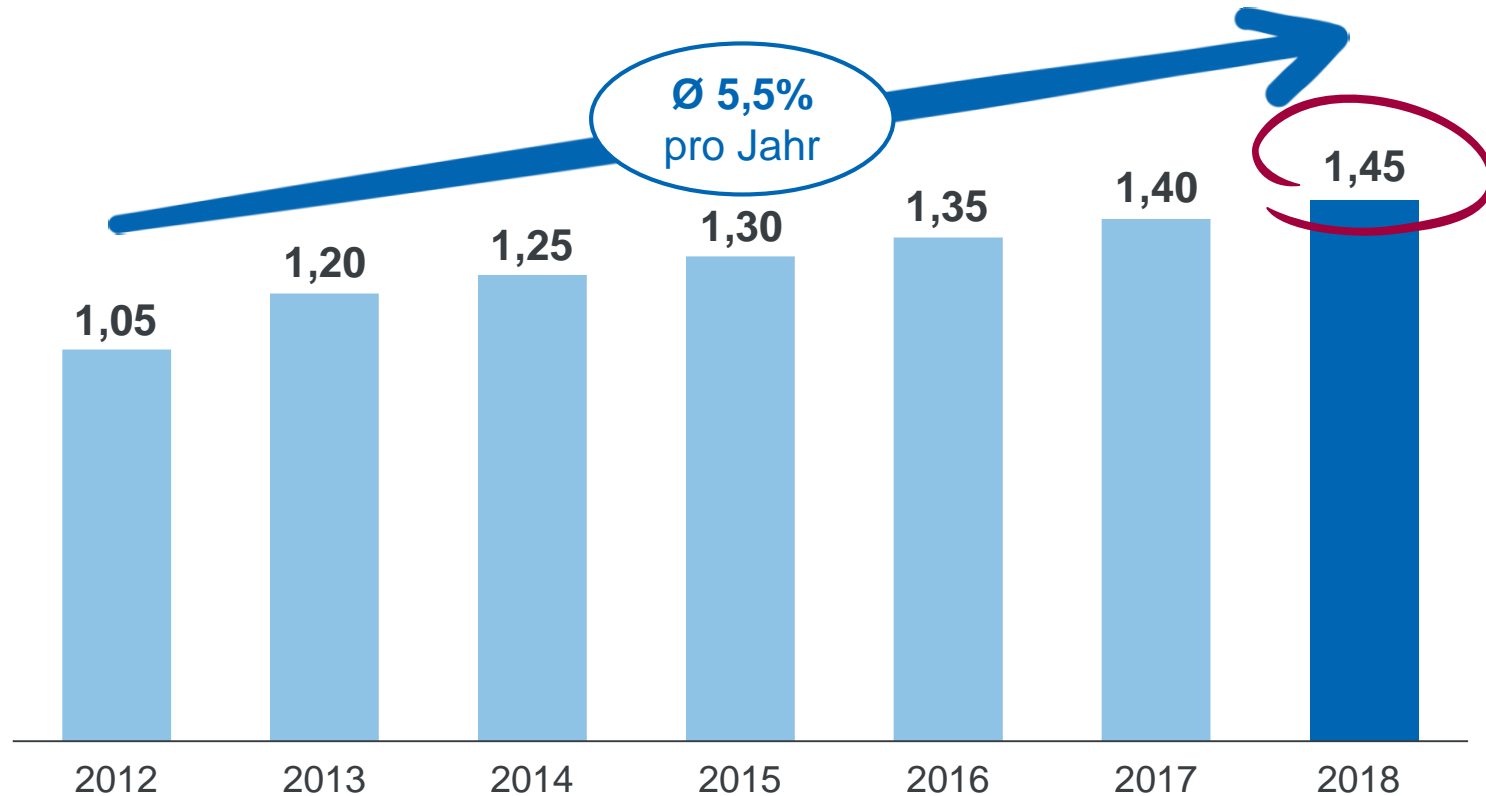
Durchschnitt Eigenkapitalrendite im Peer-Vergleich (2001-2017)



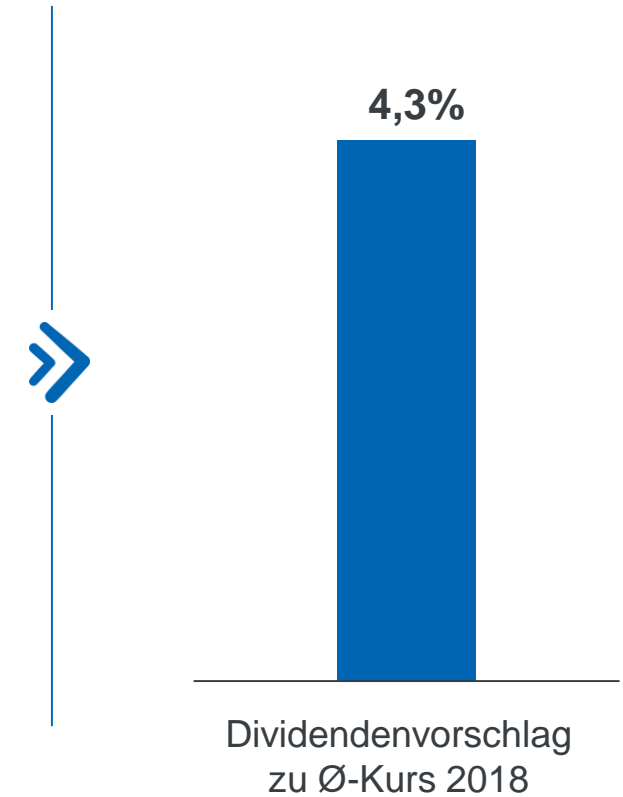
Hinweis: Eigene Berechnungen. RoE bezogen auf das Verhältnis von Konzernergebnis (ohne Minderheiten) zu durchschnittlichem Eigenkapital
Source: RoE 2001-2010 KPMG; 2011-2017 Geschäftsberichte

Ergebnisse – Attraktive Dividendenausschüttung

Dividende pro Aktie (EUR)

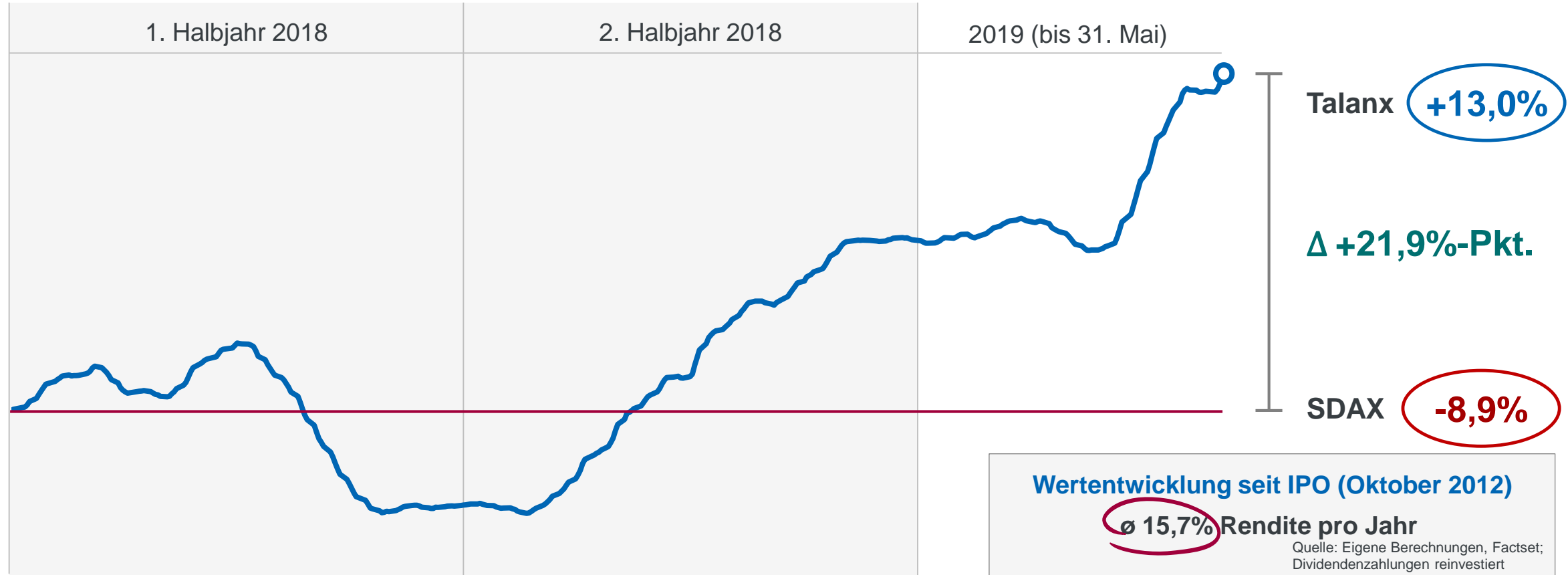


Dividendenrendite



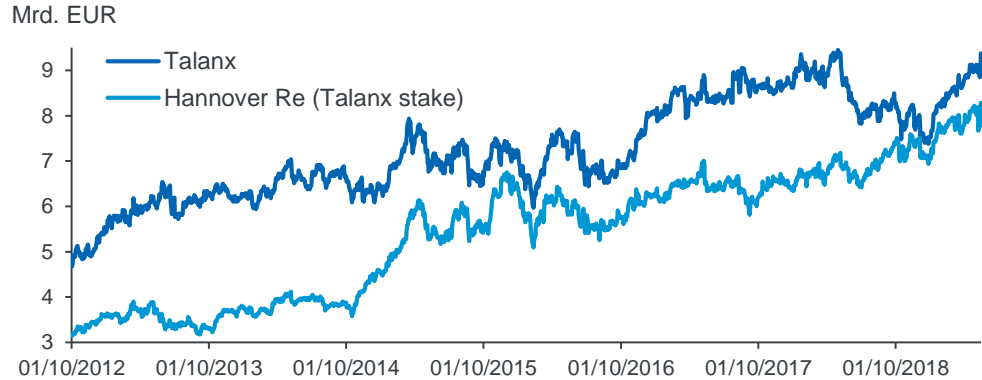
Ergebnisse – Kräftiger Wertzuwachs für den Aktionär

Talanx im Vergleich zum SDAX seit 1. Januar 2018

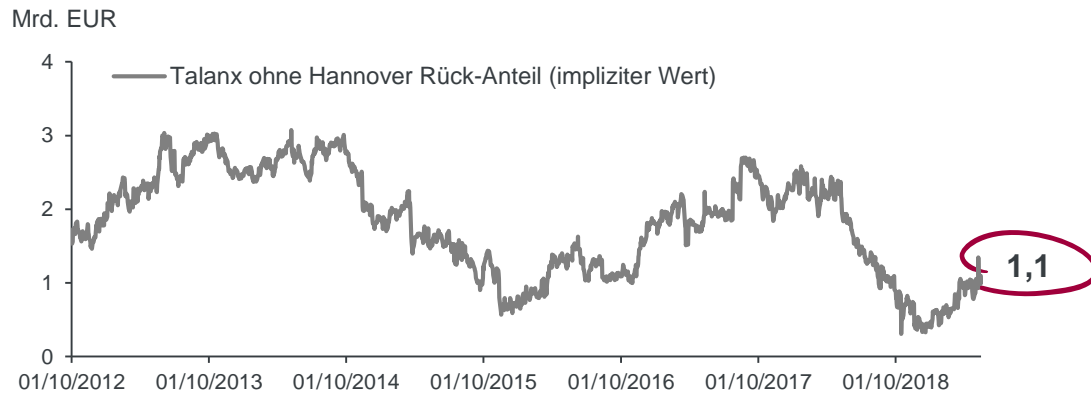


Ergebnisse – Niedrige Bewertung der Erstversicherung

Entwicklung Marktkapitalisierung



Implizite Marktkapitalisierung Talanx ohne Hannover-Rück-Beteiligung

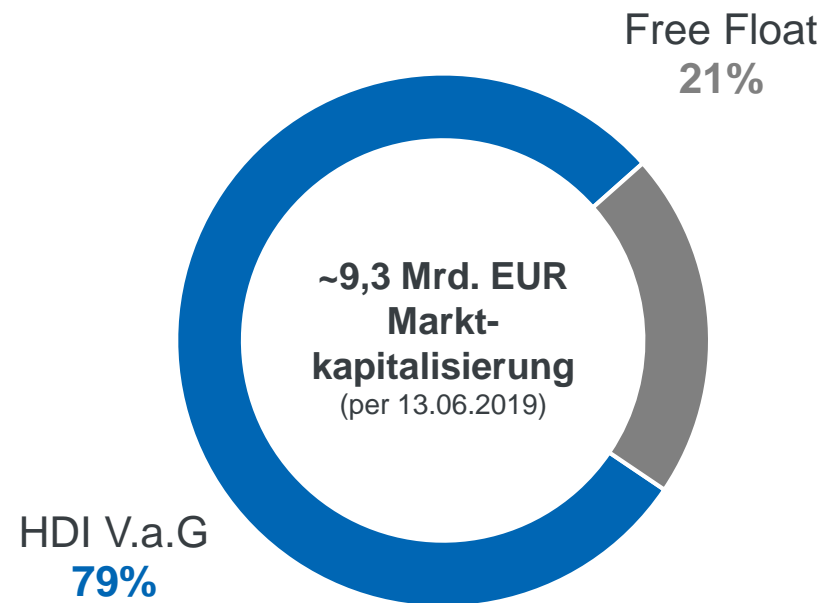


	KGV	Kurs/Buch
Ø Peers	10,7	1,1
Talanx	9,8	1,0
Talanx ohne Hannover Re	3,0	0,2

Hinweis: Multiplikatoren zum 17. Mai 2019. KGV (2019E) und Kurs-Buchwert-Multiplikator (2019E) beziehen sich auf den Median der Analystenschätzungen

Aktionärsstruktur – Größte Streubesitzaktionäre per 31.03.2019

Aktionärsstruktur



Größte Streubesitzaktionäre

1. Meiji Yasuda		4,9%
2. Investment Company		0,9%
3. Investment Company		0,8%
4. Sovereign wealth funds		0,8%
5. Quant investor		0,8%
6. Value investor		0,6%
7. Investment Company		0,4%
8. Index investor		0,4%

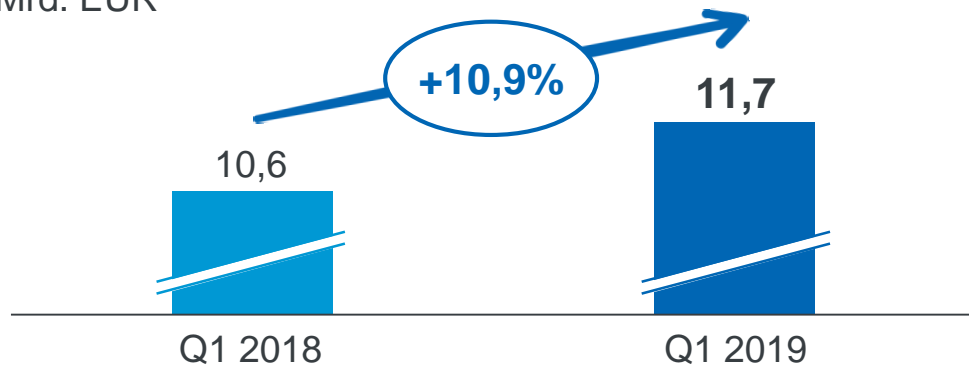
Privatinvestoren 5,1%

Zum Stichtag 31. März 2019 waren 28.728 private und institutionelle Aktionäre im Aktienregister der Talanx AG eingetragen.

Q1 2019 – Guter Start ins neue Jahr

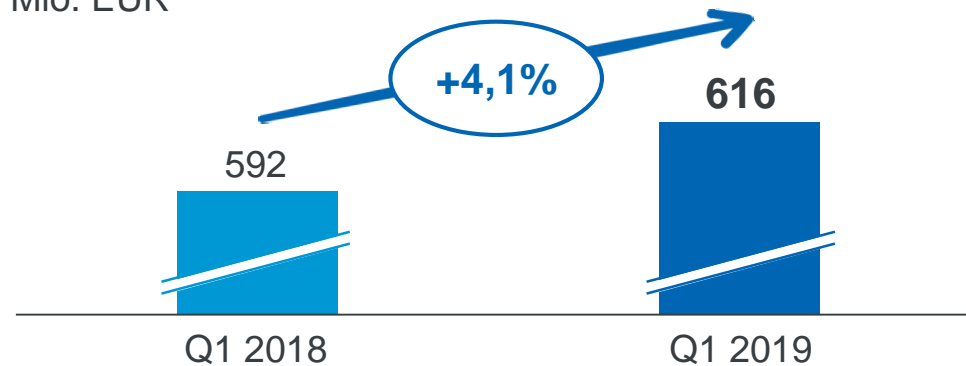
Gebuchte Bruttoprämien

Mrd. EUR



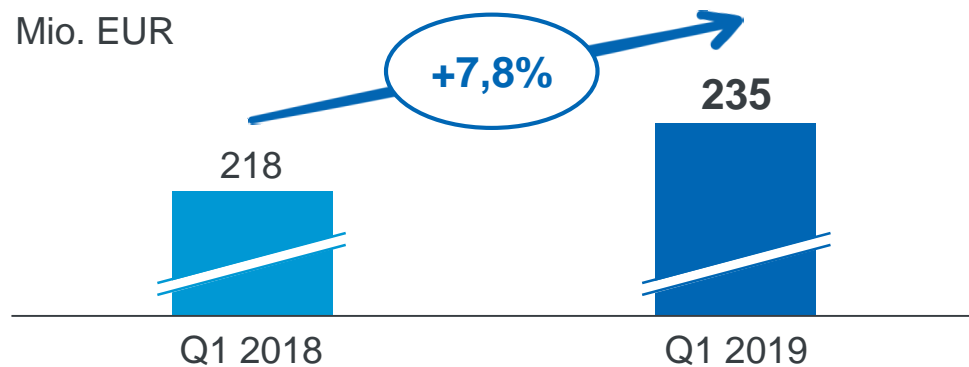
Operatives Ergebnis (EBIT)

Mio. EUR

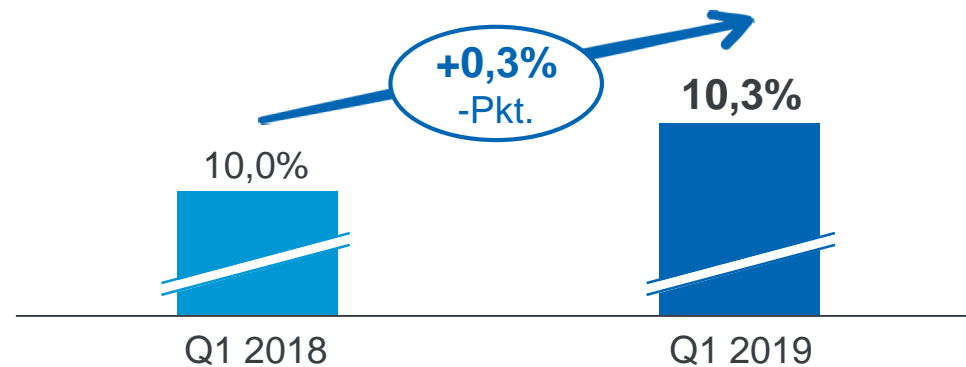


Konzernergebnis

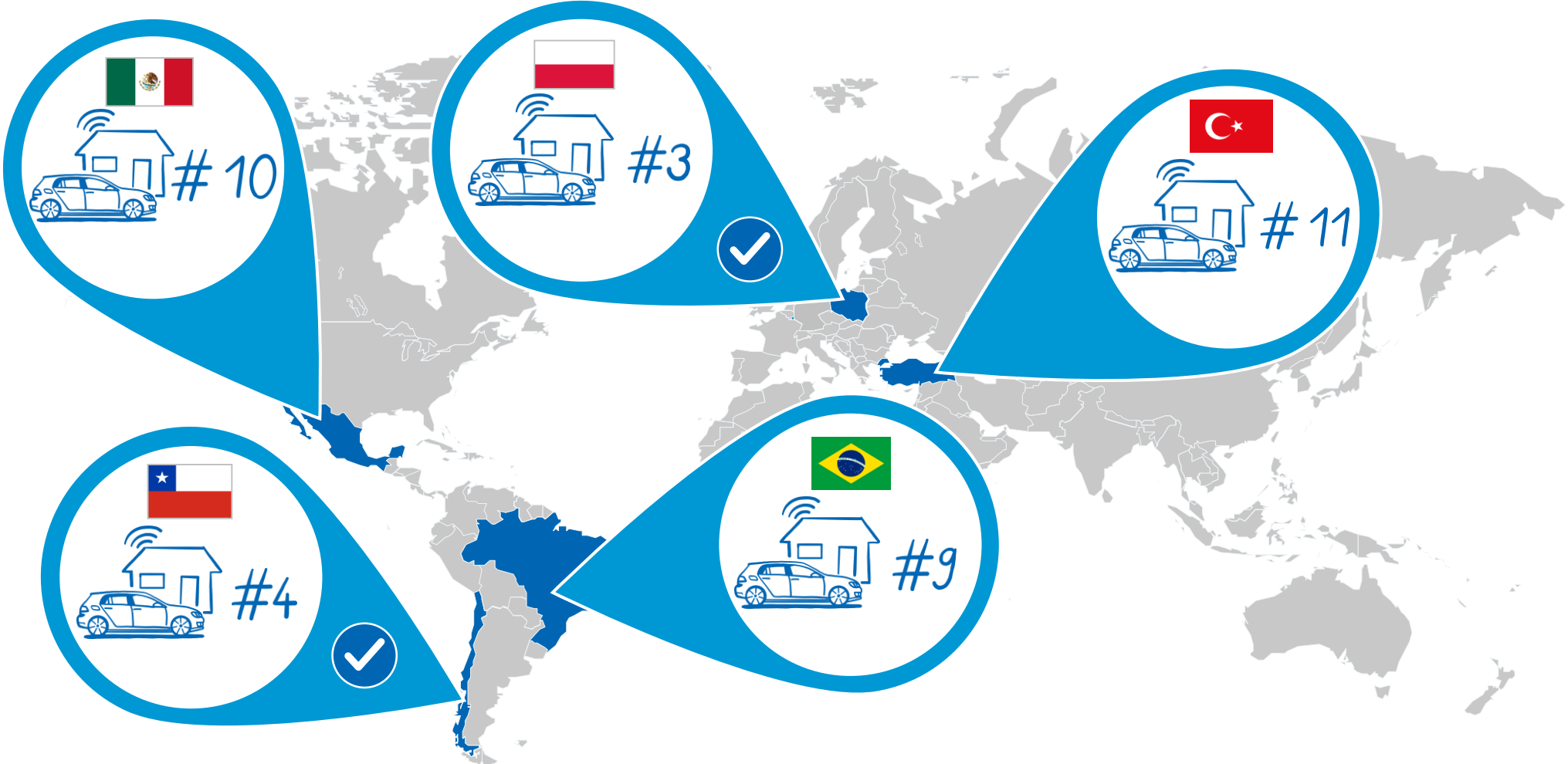
Mio. EUR



Eigenkapitalrendite

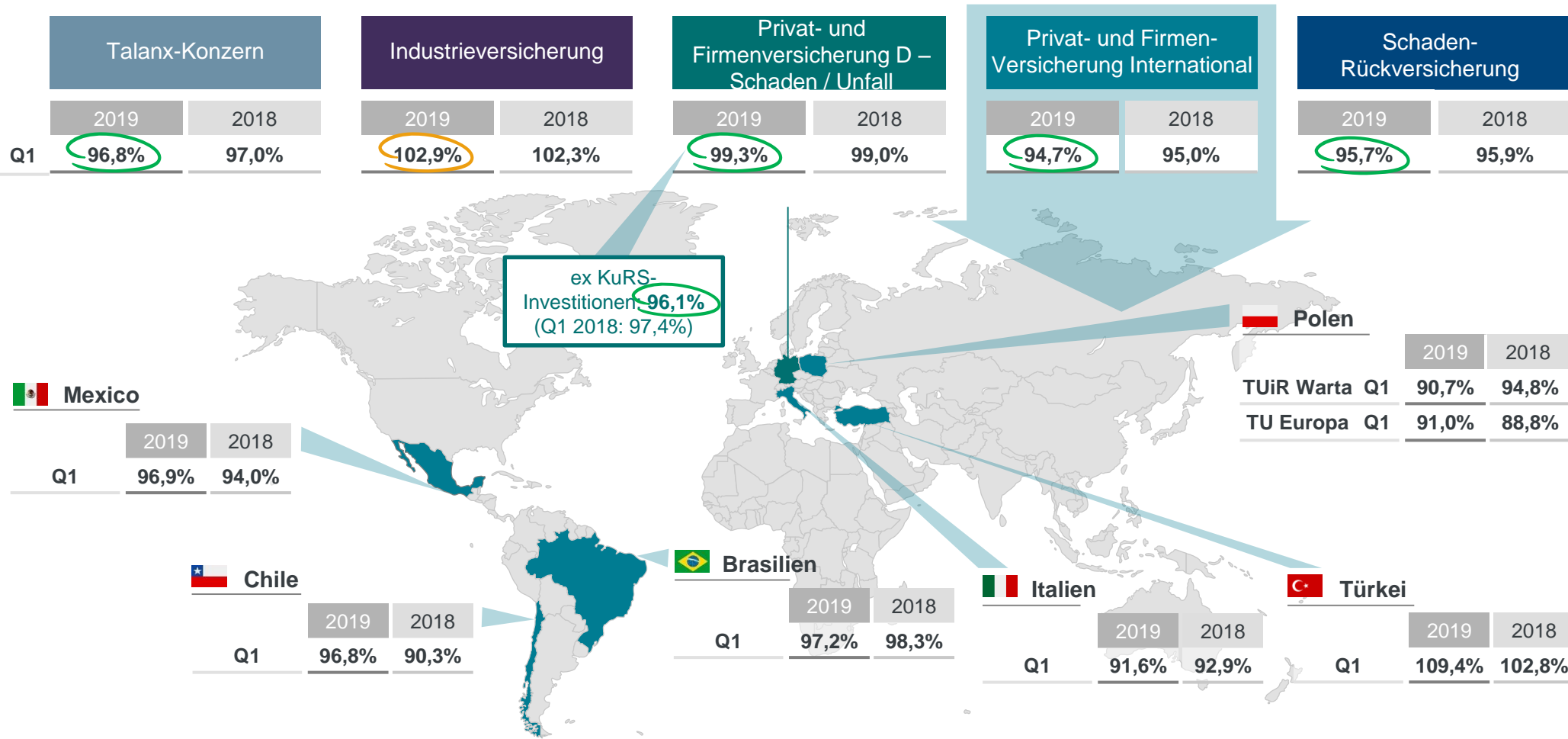


Q1 2019 – Top-Positionen im ausländischen Privatkundengeschäft



Anmerkung: Marktposition Schaden/Unfall Jahresende 2018. Fünf Kernmärkte umfassen Polen, Türkei, Brasilien, Chile und Mexiko

Q1 2019 – Vielfach hervorragende kombinierte Schaden-/Kostenquoten

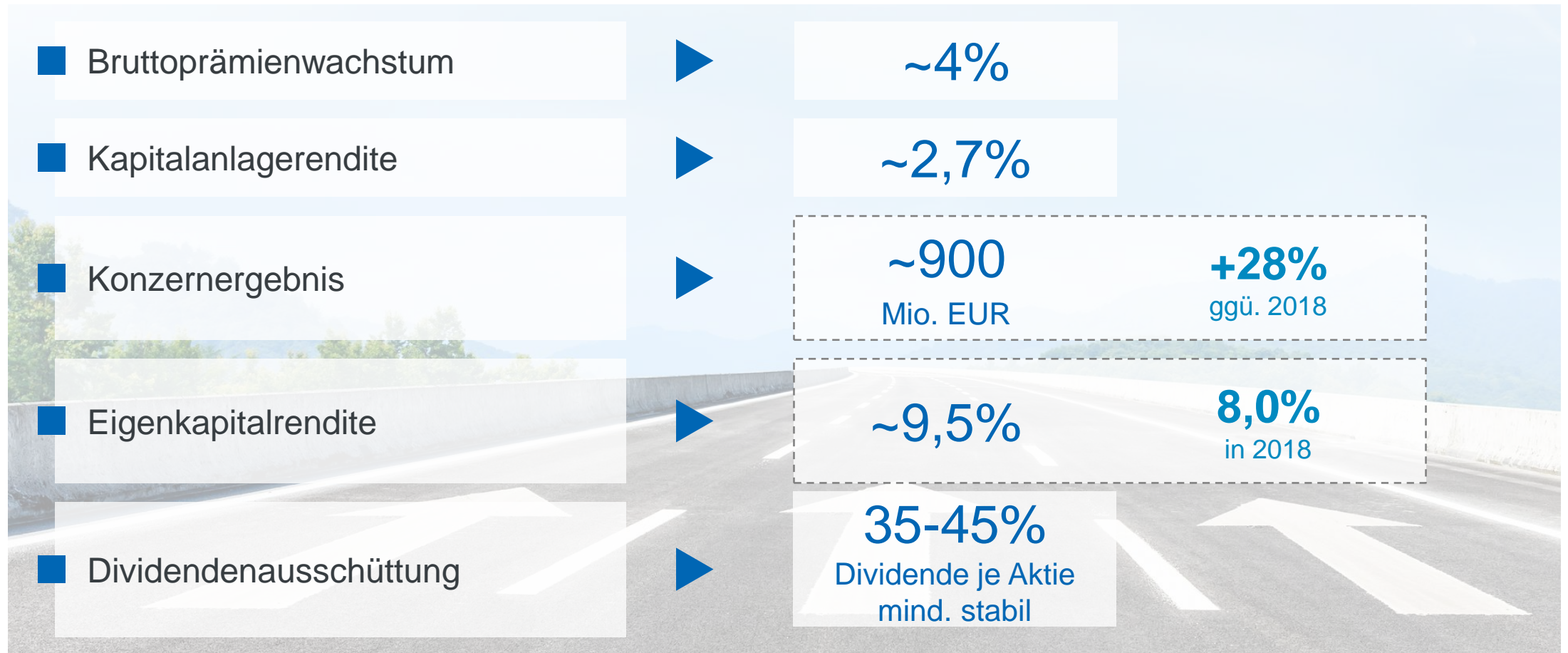


Anmerkung: Türkei Q1 2019 EBIT von 2 Mio. EUR (+23% im Vergleich zum Vorjahr)

Q1 2019 – „20/20/20“-Initiative über Plan, knapp 90% des Mindestziels erreicht



Ambitionierter Ausblick für 2019 bestätigt



Hinweis: Großschadenbudget von 315 Mio. Euro in der Erst- und 875 Mio. Euro in der Rückversicherung. Die Ziele stehen unter dem Vorbehalt, dass Großschäden im Rahmen aktuarischer Erwartungen bleiben und an Währungs- und Kapitalmärkten keine Verwerfungen auftreten.

Finanzkalender und Kontakte

12. August 2019

Quartalsmitteilung zum 30. Juni 2019

11. November 2019

Quartalsmitteilung zum
30. September 2019

20. November 2019

Capital Markets Day in Frankfurt



Carsten Werle, CFA
*Leiter Investor
Relations*



Bernt Gade
*Investoren &
Analysten*



Carsten Fricke
*Investoren &
Analysten*



Hannes Meyburg
Rating



Alexander Zessel
Rating

Talanx AG
HDI-Platz 1
30659 Hannover

+49 511 / 3747 - 2227
ir@tal anx.com

Hinweis zu Zukunftsaussagen

Diese Präsentation enthält zukunftsbezogene Aussagen, die auf gewissen Annahmen, Erwartungen und Einschätzungen des Managements der Talanx AG (die „Gesellschaft“) beruhen oder aus externen Quellen übernommen wurden. Diese Aussagen unterliegen daher gewissen bekannten oder unbekanntem Risiken und Unwägbarkeiten. Es gibt verschiedene Faktoren, von denen sich viele der Kontrolle der Gesellschaft entziehen, welche Einfluss auf die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft, ihre Geschäftsstrategie, ihr Geschäftsergebnis, ihre Geschäftsentwicklung und ihre Performance haben. Sollten einer oder mehrere dieser Faktoren oder Risiken oder Unwägbarkeiten tatsächlich eintreten, so könnten die tatsächlich erzielten Geschäftsergebnisse der Gesellschaft bzw. deren tatsächliche Geschäftsentwicklung oder Performance wesentlich von dem abweichen, was in der relevanten zukunftsbezogenen Aussage erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder prognostiziert wurde.

Die Gesellschaft gibt weder Garantie dafür, dass Annahmen, die solchen zukunftsbezogenen Aussagen zugrunde liegen, fehlerfrei sind, noch übernimmt die Gesellschaft jegliche Haftung für das tatsächliche Eintreten prognostizierter Entwicklungen. Die Gesellschaft hat weder die Absicht, noch übernimmt sie jegliche Verpflichtung, solche zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren oder zu berichtigen, falls die tatsächlichen Entwicklungen von den angenommenen abweichen sollten.

Werden Informationen oder Statistiken aus externen Quellen zitiert, so sind derartige Informationen oder Statistiken nicht so auszulegen, dass sie von der Gesellschaft als zutreffend übernommen oder für zutreffend gehalten werden. Präsentationen der Gesellschaft enthalten in der Regel zusätzliche Finanzkennzahlen (z. B. Kapitalanlagerendite, Eigenkapitalrendite, kombinierte Schaden-/Kostenquoten (brutto/netto), Solvabilitätsquoten), welche die Gesellschaft für nützliche Performancekennzahlen hält, die jedoch nicht als Kennzahlen im Sinne der von der Europäischen Union übernommenen International Financial Reporting Standards („IFRS“) anerkannt sind. Solche Kennzahlen sind daher nur als Ergänzung der gemäß IFRS ermittelten Daten in der Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung oder Kapitalflussrechnung zu verstehen. Da nicht alle Unternehmen derartige Kennzahlen gleich definieren, sind die betreffenden Kennzahlen unter Umständen nicht mit ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen benutzt werden, zu vergleichen. Diese Präsentation datiert vom 18. Juni 2019. Durch den Vortrag dieser Präsentation oder weitere Gespräche, die die Gesellschaft mit Empfängern führen mag, wird unter keinen Umständen impliziert, dass es seit dem genannten Stichtag keine Änderung der Angelegenheiten der Gesellschaft gegeben hat. Dieses Material wird in Verbindung mit einer mündlichen Präsentation der Gesellschaft vorgelegt und ist in keinem anderen Kontext zu verwenden.